

Deutsches Wochenblatt

Landpost

Kritisch - Informativ

Nr. 30

31. Juli 2010

15,11

Getreideernte im Wandel der Zeit

Am 14. August laden das Deutsche Landwirtschaftsmuseum und die Universität Hohenheim gemeinsam zum 16. Hohenheimer Feldtag ein

Vom Korn zum Brot – Getreideernte im Wandel der Zeit“ lautet das Motto des 16. Hohenheimer Feldtags am Samstag, 14. August 2010. Ab 11.30 Uhr dreht sich auf dem Gelände südlich des Hohenheimer Schlosses alles um die Entwicklung der Getreideernte der vergangenen 150 Jahre. Während einer kommentierten Parade mit historischen Erntemaschinen lässt sich die Entwicklung der Getreidemahd von der Sense bis zum aktuellen Hightech-Mähdrescher hautnah miterleben. Ein liebevoll restaurierter Pferdegöpel zur stationären Aufbereitung von Getreide ist genauso im Einsatz zu sehen wie die ersten

traktorgezogenen Mähdrescher und die modernsten Selbstfahrer namhafter Hersteller. Wieder mit von der Partie sind die beliebten Pferde- und Ochsen- gespanne sowie eine Reihe historischer Schlepper, die auf dem Feldtag für einigen Antrieb sorgen werden. Neugierige können sich an verschiedenen Infoständen zum Thema Getreideanbau, Ernährung und Verbraucherfragen informieren. Geboten sind unter anderem ein Wettbewerb im Brezel-

schlingen, eine Verköstigung von Urgetreideprodukten sowie Mitmachaktionen für Kinder. Der Eintritt ist frei, für Bewirtung ist gesorgt. *d/m*
Mehr Informationen unter www.hohenheimer-feldtag.de



Auch die frühen Anfänge der Getreideernte kommen auf dem Feldtag nicht zu kurz. Foto: Wörner